

Distanzlernen: Pädagogisches Konzept im Fach Volkswirtschaftslehre

Die Inhalte des Fachs VWL orientieren sich an den im Kernlehrplan formulierten Kompetenzen und Lerninhalten, die im schulinternen Lehrplan konkretisiert wurden. Das nachfolgende Konzept bezieht sich auf den Fall, dass **kein Präsenzunterricht möglich** ist.

Vorbereitung des Distanzunterrichts

1. Die Kursleitung erfasst die E-Mail-Adressen und Telefonnummern der Kursteilnehmer, um auch im Falle von Schulschließungen den Kontakt zu den Studierenden aufrecht zu erhalten.
2. Die Studierenden werden darauf hingewiesen, dass Sie im Falle von Schulschließungen alle notwendigen Informationen auf der Homepage des Theodor-Schwann-Kollegs erhalten
3. Die Lehrkraft erklärt den Studierenden den Zugang zur Logineo-Plattform und übt dies mit Ihnen ein.

Organisation des Distanzunterricht

1. Die Studierenden erhalten im Fach VWL von ihrem Kursleiter einen digitalen Arbeitsplan (Logineo). Die geschätzte Bearbeitungszeit wird neben den Aufgaben genauso angegeben wie die Frist zur Bearbeitung.
2. Aufgaben sollen nicht in vollem Umfang der regulären Unterrichtszeit gestellt werden, da organisatorische, konzentrationische und technische Schwierigkeiten bei den Studierenden berücksichtigt werden müssen.
3. Die Aufgabenformate wechseln zwischen kurzfristigen Übungen und langfristigem Projektlernen; sie wechseln nach Möglichkeit zwischen Einzelarbeit und kooperativen Arbeitsformen.
4. Arbeitsmaterialien müssen ein für alle zugängliches Format haben, (z.B. PDF). Externe Lernmaterialien müssen konkret mit einem Link benannt werden.
5. Abgaben werden zentral über die Logineo-Plattform von den Studierenden zu einem vereinbarten Zeitpunkt eingereicht und von der Kursleitung korrigiert, kommentiert oder per BigBlueButton-Videokonferenz besprochen.
6. Die Kursleitung beurteilt, die in den Distanzphasen erarbeiteten Abgaben etc. nach den geltenden Weisungen zur Benotung von Distanzaufgaben. Die technischen, sozialen und methodischen Voraussetzungen für die Bearbeitung von Distanzaufgaben sind bei der Benotung mit einzubeziehen. Lern- und Leistungsphasen sind auch in den Distanzphasen deutlich voneinander zu unterscheiden und entsprechend kenntlich zu machen.
7. Die Kursleitungen sind per E-Mail erreichbar. Das Fach VWL bietet einmal pro Woche eine Video-Lernbegleitung in Gruppen an (in der Lernaufgaben besprochen, Nachfragen gestellt und Hilfestellung gegeben werden).

Hybrides Lernen: Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht

Sollte ein Wechsel von Präsenz- und Distanzphasen möglich sein. So sollen insbesondere Phasen der Erarbeitung, Übung und Vertiefung in den Distanzphasen stattfinden. Nach Möglichkeit sollen Einstiege, Diskussionen und Evaluationen in den Präsenzphasen stattfinden. Bei der Organisation von Distanzaufgaben gelten auch im hybriden Modell, die unter dem Punkt „Organisation des Distanzlernen“ genannten Konkretisierungen.